

+ 34

Marina Bruggmann
SP & Gewerkschaften
Krieswinkelstrasse 10
8599 Salmsach

Edith Wohlfender
SP & Gewerkschaften
Lärchenstrasse 19
8280 Kreuzlingen

EINGANG GR 23. Nov. 2022		
GRG Nr.	20	11042 415

Peter Dransfeld
GP
Kirchgasse 10
8272 Ermatingen

Motion

Es bleibt keine Zeit - Finanzielle Wiedergutmachung für betroffene Menschen von Medikamententests in der Psychiatrischen Klinik

Der Regierungsrat wird **beauftragt**, eine gesetzliche Grundlage zu erarbeiten, um die von Medikamententests in der Psychiatrischen Klinik 1940 bis 1980 betroffenen Personen aus den beiden Fonds Billwiller'sches Legat und Brugger'scher Waisenfonds im Sinne einer finanziellen Wiedergutmachung zu entschädigen.

Begründung

Mit der Interpellation von Marina Bruggmann, Edith Wohlfender und Peter Dransfeld vom 18. November 2020 „Betroffene Menschen im Testfall Münsterlingen – Das Dossier darf nicht einfach geschlossen werden“ wurde darauf hingewiesen, dass die von Medikamententests in der Psychiatrischen Klinik in den Jahren 1940 bis 1980 betroffenen Menschen nicht vergessen werden dürfen und entschädigt werden müssen. In seiner Beantwortung vom 28. September 2021 führt der Regierungsrat aus, dass eine schweizweite Entschädigungsregelung sachgerecht sei. Sobald diese vorliege, würde der Regierungsrat die kantonale Umsetzung vorantreiben. Die Gelder aus den Fonds Billwiller'sches Legat und Brugger'scher Waisenfonds seien für eine Entschädigung der von Medikamententests betroffenen Personen reserviert. Auch in der Beantwortung der Einfachen Anfrage von Edith Wohlfender-Oertig, Marina Bruggmann, Peter Dransfeld und Doris Günter vom 18. November 2020 „Zweckmässige Verwendung von Fonds-Geldern?“ vom 12. Januar 2021 hatte der Regierungsrat ausgeführt, dass eine Entschädigung der betroffenen Menschen über die beiden Fonds erfolgen solle, sobald eine schweizweite Regelung vorliege.

Auf Bundesebene ist keine schweizweite Entschädigungsregelung in Sicht, weshalb der Kanton Thurgau vorangehen und die vom Regierungsrat mehrfach als richtig anerkannte Wiedergutmachung endlich erfolgen muss. Es ist rasches Handeln gefragt, da die betroffenen Menschen teilweise bereits ein hohes Alter erreicht haben. Den Ball zwischen Bund und Kanton hin und her zu schieben, während die betroffenen Menschen sterben, ist menschenunwürdig und widerspricht dem vom Regierungsrat klar geäusserten Willen einer vollständigen Aufarbeitung der Angelegenheit.

23.11.2023


Marina Bruggmann


Edith Wohlfender


Peter Dransfeld

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion von Marina Bruggmann,
Edith Wohlfender, Peter Dransfeld

Motion

**Es bleibt keine Zeit - Finanzielle Wiedergutmachung für betroffene Menschen
von Medikamententests in der Psychiatrischen Klinik**

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Schallenberg Tini	T. Schallenberg	26 Stricker Christian	C. Stricker
2 Hess Linda	L. Hess	27 Rickesbach Elisabeth	E. Rickesbach
3 Auer Johel	J. Auer	28 Fasi Christina	C. Fasi
4 Merz Felix	F. Merz	29 Heeb Hanspeter	H. Heeb
5 Netzer Martin	M. Netzer	30 Schafar Jovian	J. Schafar
6 Müller Elina	E. Müller	31 Zeitner Nicole	N. Zeitner
7 Schöfflin Nina	N. Schöfflin	32 Ammann Reth	R. Ammann
8 Christian Ueli	U. Christian	33 Meyer Robert	R. Meyer
9 Wiesmann Selja	S. Wiesmann	34 Fisch Ueli	U. Fisch
10 Vorlanthen Isabelle	I. Vorlanthen	35	
11 Meiller Katrin	K. Meiller	36	
12 Weidenmann Simon	S. Weidenmann	37	
13 Didi Fenecke	F. Didi	38	
14 Bétrisey Karin	K. Bétrisey	39	
15 Hauser Cornelia	C. Hauser	40	
16 Keller Ueli	U. Keller	41	
17 Engeli Brigitta	B. Engeli	42	
18 Kreier Matthias	M. Kreier	43	
19 Simon Vogel	P. Simon	44	
20 Braun Bernhard	B. Braun	45	
21 Hanhart Erika	E. Hanhart	46	
22 Bürgg Jost	J. Bürgg	47	
23 Müller Barbara	B. Müller	48	
24 Merz Peter	P. Merz	49	
25 Dietz Rethier	R. Dietz	50	